

MvA am 07.05.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

jetzt sind wir seit fast acht Wochen in der schulischen Ausnahmesituation und eine Rückkehr zur Normalität ist noch nicht in Sicht.

Ich möchte Ihnen an dieser Stelle als Erstes einmal meinen herzlichen Dank aussprechen für das unglaubliche Engagement, mit dem sich die allermeisten Eltern und Schüler den vielen neuen Herausforderungen des Homeschoolings gestellt und diese auch bewältigt haben. Uns Lehrern ist durchaus klar, welche großen Probleme Sie gemeistert und welche logistischen Wunderwerke Sie erschaffen haben, um Ihren Kindern das „neue“ Lernen zu ermöglichen und sie dabei zu unterstützen. Dies alles vor dem Hintergrund familiärer und gesundheitlicher Sorgen und Probleme.

Flankiert von den Rahmenbedingungen der Landes- und Berliner Schulpolitik versucht das Manfred-von-Ardenne-Gymnasium seinen Weg für die verbleibenden wenigen Wochen bis zum Ende des Schuljahres zu finden. Dass dies nicht immer leicht ist, liegt auf der Hand. Zum Schutz der Kolleginnen und Kollegen, die zur Risikogruppe gehören, bleibt es dabei, dass diese weiterhin den größten Teil ihrer schulischen Aufgaben von zu Hause aus bewältigen. Gleichzeitig müssen wir zur Wahrung der Hygieneanforderungen im sozialen Kontakt weiter vor allem das Abstandsgebot von 1,5m einhalten. Dies erfordert eine Teilung der Kurse und Klassen in zwei oder drei Teilgruppen. Bis zum Schuljahresende gibt es auch noch insgesamt 9 Tage mit mündlichem oder schriftlichem Abitur, an denen ein Präsenzunterricht in der Schule nicht oder nur eingeschränkt realisierbar ist.

Unter Berücksichtigung dieser Tatsachen haben wir folgende Festlegungen getroffen:

- Alle Klassen erhalten voraussichtlich 5 Unterrichtstage mit Unterricht in der Schule, die verbleibende Zeit erfolgt weiterhin Homeschooling.
- Die Klassen werden dreigeteilt. Die Schülerinnen und Schüler erfahren ihre Gruppe am ersten Präsenztag. Diese Gruppeneinteilung bleibt bis zum Schuljahresende bestehen.
- In der kommenden Woche (11.-15.Mai) erfolgt Präsenzunterricht am Montag und Dienstag für die Klassenstufen 11 und 10. Während der Prüfungstage 5.PK (13.-15.5.20) findet kein regulärer Unterricht statt.

- Die Klassenstufen **7, 8 und 9 haben den ersten Unterricht in den Tagen vom 18.-20. Mai**. Dann wöchentlich je einen oder zwei Tage. Genaueres dazu erfahren Sie in der kommenden Woche über die KlassenleiterInnen und das Digitale Schwarze Brett (DSB).
- Der Unterricht für alle Klassen **7-10 erfolgt in einem Blockmodell á 3 mal 70 Minuten mit um 20 Minuten versetztem Anfang** (siehe "Zeitraster_70min_Blocks.pdf"). Der Kursunterricht **der Klassenstufe 11** läuft mit den bekannten Unterrichtszeiten (**90 Minuten Blöcke**) im Neubau.
- Der Unterricht findet für die Klassengruppen in festen Räumen statt, die jeweils pro Klasse nah beieinander im Haupthaus liegen. Der Unterricht in den Fächern Ph, Ch, Bi, Mu, Ku findet nicht in den jeweiligen Fachräumen statt!
- Für den Schulweg und den Aufenthalt im Schulgebäude, in den Klassenräumen und dem Schulhof empfehlen wir dringend das Tragen eines Nase-Mund-Schutzes. Bei Bedarf kann einmalig ein Solcher von der Schule gestellt werden.

Weitere Pläne, Informationen und Konkretisierungen finden Sie weiterhin auf der Homepage der Schule unter den Corona-Infos und über das DSB. Sobald es verlässliche Informationen und Neuigkeiten zur Gestaltung des Schuljahresabschlusses und zur Planung des neuen Schuljahres unter „Corona-Bedingungen“ gibt, informieren wir Sie selbstverständlich sehr zeitnah.

Liebe Grüße und bleiben Sie GESUND



Herberg
(Schulleiter)